

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

GRANUFINK femina Hartkapseln

Wirkstoffe: Kürbissamenöl, Trockenextrakte aus Gewürzsumachrinde und Hopfenzapfen

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist GRANUFINK femina und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von GRANUFINK femina beachten?
3. Wie ist GRANUFINK femina einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist GRANUFINK femina aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist GRANUFINK femina und wofür wird es angewendet?

GRANUFINK femina ist ein pflanzliches Arzneimittel und enthält Kürbissamenöl sowie die Trockenextrakte von Gewürzsumachrinde und Hopfenzapfen.

Anwendungsgebiete:

Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei Blasenschwäche, Reizblase und zur Erleichterung der Blasenentleerung bei Frauen.

Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für die genannten Anwendungsgebiete registriert ist.

Dieses Arzneimittel wird angewendet bei Erwachsenen ab 18 Jahren.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von GRANUFINK femina beachten?

GRANUFINK femina darf nicht angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Kürbissamen, Gewürzsumachrinde, Hopfenzapfen, kürbisähnliche Pflanzen wie z. B. Wassermelone, Zucchini etc., Soja, Erdnuss oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bevor Sie GRANUFINK femina einnehmen.

Sie müssen unverzüglich Ihren Arzt aufsuchen, wenn während der Anwendung dieses Produktes Folgendes eintritt:

- wenn Sie Blut in Ihrem Urin sehen,

- wenn Sie Fieber bekommen,
- wenn Sie krampfartige Beschwerden oder Schmerzen beim Wasserlassen bekommen,
- wenn bei Ihnen Harnverhalten auftritt.

Kinder und Jugendliche

Die Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird mangels ausreichender Erfahrung nicht empfohlen.

Einnahme von GRANUFINK femina zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Daten über die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit liegen nicht vor.

Die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit wird daher nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen



Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen.

Betroffene Personen sollen nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen, Maschinen bedienen oder gefährliche Aktivitäten ausführen oder daran teilnehmen.

GRANUFINK femina enthält Glucose (Traubenzucker) und Sojaöl

Bitte nehmen Sie GRANUFINK femina erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Dieses Arzneimittel darf nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Erdnuss oder Soja sind.

3. Wie ist GRANUFINK femina einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene ab 18 Jahren:

3-mal täglich 1 Hartkapsel

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Die Anwendung von GRANUFINK femina bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren wird nicht empfohlen.

Art und Dauer der Anwendung:

Zum Einnehmen. GRANUFINK femina soll mit ausreichend Flüssigkeit, am besten vor den Mahlzeiten eingenommen werden.

Die Dauer der Anwendung ist prinzipiell nicht begrenzt.

Wenn Sie sich nach 14 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Wenn Sie eine größere Menge GRANUFINK femina eingenommen haben, als Sie sollten
setzen Sie die Einnahme beim nächsten Mal wie gewohnt fort. Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von GRANUFINK femina vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern setzen Sie die Einnahme so fort, wie es in dieser Packungsbeilage angegeben ist oder von Ihrem Arzt verordnet wurde.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Häufige Nebenwirkungen (betreffen 1 bis 10 Behandelte von 100):

Leichte Magen-/Darmbeschwerden wie Übelkeit, Erbrechen, Durchfall.

Seltene Nebenwirkungen (betreffen 1 bis 10 Behandelte von 10.000):

Allergische Reaktionen (Hautausschläge, Hautrötungen/Erytheme, Gesichtsschwellungen/Gesichtsödeme).

Sehr seltene Nebenwirkungen (betreffen weniger als 1 Behandelten von 10.000):

Anaphylaktischen Schock (schwere, lebensbedrohliche allergische Überempfindlichkeitsreaktion).

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen

Traisengasse 5

1200 WIEN

ÖSTERREICH

Fax: + 43 (0) 50 555 36207

Website: <http://www.basg.gv.at/>

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist GRANUFINK femina aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Blister nach „Verwendbar bis“ bzw. „Verw. bis:“ angegebenem Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was GRANUFINK femina enthält

Die Wirkstoffe in 1 Hartkapsel sind:

Kürbissamenöl	227,3 mg
Trockenextrakt aus Gewürzsumachrinde (Droge-Extrakt-Verhältnis (DEV) 5-7 : 1, Auszugsmittel: Wasser)	56,0 mg
Trockenextrakt aus Hopfenzapfen (Droge-Extrakt-Verhältnis (DEV) 5,5-6,5 : 1, Auszugsmittel: Wasser)	18,0 mg

Die sonstigen Bestandteile sind: α -Tocopherolacetat, Phospholipide aus Sojabohnen, partiell hydriertes Sojabohnenöl, gelbes Wachs, Gelatine, Glycerol 85%, gereinigtes Wasser, Glucosesirup, Maltodextrin, Natriumdodecylsulfat, Titandioxid (E 171), Eisenoxid rot und gelb (E 172).

Wie GRANUFINK femina aussieht und Inhalt der Packung

Rot-braune Gelatine Hartkapsel

Packungsgrößen: 30, 60 und 120 Hartkapseln.

Möglicherweise werden nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Registrierungsinhaber:

Richard Bittner AG

Reisnerstraße 55-57

1030 Wien

Vertrieb:

Omega Pharma Austria Health Care GmbH

Rennweg 17

1030 Wien

Hersteller:

Omega Pharma Manufacturing GmbH & Co.KG

Benzstraße 25

DE-71083 Herrenberg

Reg.Nr.: HERB-00016

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2018.